Sulzbacher Anzeiger

KW 47 · 20.11.2026

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer

BLUMENAUER
IMMOBILIEN
Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Spannende Wettkämpfe beim Herbstturnier



Bis zu 1,20 Meter hoch waren die Hindernisse auf dem anspruchsvollen Parcours beim Klasse-M-Turnier am Sonntag. Foto: te

Sulzbach (te) – Zahlreiche Reiterinnen und Reiter der Region trafen sich am vergangenen Wochenende auf dem Reiterhof St. Georg zu einem herbstlichen Reit- und Springturnier. Der Eintritt war frei. Veranstalter waren der Reitverein Sulzbach und die Reitschule Kranz, die gemeinsam zum Turnier in der Mühlstraße eingeladen hatten.

Das Gedenken an Hugo Kranz, den Gründer des Reitsports in Sulzbach und der Reitschule Kranz, prägte die Atmosphäre. Hugo Kranz war am 16. August im Alter von 90 Jahren nach langer Krankheit gestorben. Er konnte die gelungene Veranstaltung nicht mehr miterleben.

Am Samstag startete der Nachwuchs sowie der Breitensport nach dem Regelwerk der Wettbewerbsordnung mit Dressur-, Spring-, Führzügel- und Reitwettbewerben. Seit Wochen hatten sich viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer der umliegenden Reitvereine gemeinsam mit ihren Schulpferden auf die Prüfungen vorbereitet.



Die Tribüne in der großen Reithalle war meistens gut besucht. Foto: te

Der Sonntag gehörte dann dem Springreiten. Sechs Prüfungen nach der Leistungs-Prüfungs-Ordnung, dem Regelwerk für den leistungssportlichen Turniersport in Deutschland, standen auf dem Programm. Die höchste Herausforderung war die Klasse M mit bis zu 120 Zentimeter hohen Hindernissen. Dabei wurden die Rittigkeit der Pferde sowie das Geschick und die Übersicht der Reiterinnen und Reiter gefordert. Insgesamt traten zehn Paare an. Nicht allen gelang es, den anspruchsvollen Kurs fehlerfrei zu bewältigen. Es gab Strafpunkte wegen Hindernisfehlern oder Zeitüberschreitungen sowie Disqualifikationen, etwa wegen Sprungverweigerungen oder wiederholter Unterbrechungen.

Sechs Paare erreichten das Stechen in Klasse M. Katharina Naumann vom RFV Usingen gewann auf ihrem neunjährigen Pferd „Galilea 11“ den von der Elektro Tec GmbH gestifteten Preis mit einer Zeit von 67,78 Sekunden.

Für Besucherinnen und Besucher wurden auch Speisen und Getränke angeboten. Das Restaurant „Zur Pferdetränke“ bot zudem einen guten Panoramablick auf die große Reithalle. Auch im Longierzirkel gab es an beiden Tagen Verpflegung für zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer.



Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Danziger Straße 48,
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/24 00 79 22
www.henel.de

Netto
Marken-Discount
Eröffnung in Bad Soden, Königsteiner Str. 31-33 am 24.11.2026
Als Beilage in Teilen dieser Ausgabe

Viele Aktionen im Main-Taunus-Kreis gegen Gewalt an Frauen

Main-Taunus-Kreis (sz) – Im Main-Taunus-Kreis steht der „Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen“ in diesem Jahr im Zeichen sichtbarer Zeichen und vielfältiger Aktionen. Der Kreis hisst am Mittwoch, 25. November, um 12 Uhr vor dem Landratsamt in Hofheim die Fahne der Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes mit der Aufschrift „NEIN zu Gewalt an Frauen“. Außerdem wird an diesem Tag gemeinsam mit dem Verein Bürger und Polizei eine orangefarbene Bank eingeweiht. Beide Zeichen greifen die UN-Kampagne „Orange the World“ auf: Weltweit wollen dabei Menschen und Organisationen vom 25. November an für 16 Tage ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

Das Büro für Chancengleichheit im Kreis organisiert die Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk gegen häusliche Gewalt im Kreis. Ergänzt wird das Programm durch Aktionen in weiteren Kommunen. Bereits am Samstag, 21. November, beginnt die Aktionswoche mit dem Benefizkonzert „Starke Stimmen für Frauen“ im Stadtmuseum Hofheim. Der Schwalbacher Chor „Li(e)dschatten“ singt zugunsten des Vereins „Frauen helfen Frauen Main-Taunus-Kreis“, der das Frauenhaus in Hofheim sowie die Beratungs- und Interventionsstelle trägt. Der Eintritt ist frei. Spenden werden erbeten.

Am Aktionstag, dem 25. November, informieren Initiativen an verschiedenen Orten im Kreis. Ein Infostand ist auf dem Eschborner Wochenmarkt geplant. In den Flörsheim-Kolonnaden betreiben die Landfrauen eine Informationsaktion. In Bad Soden laden Veranstalter zu einem Benefiz-Kinoabend ein. Am Donnerstag, 26. November, um 17 Uhr eröffnet im Rathaus Hochheim die Plakatausstellung „Vertrauen beginnt mit einem Lächeln“. Die Ausstellung läuft bis zum 17. Januar. Über Partnerschaftsgewalt und Femizide diskutieren Fachleute am Montag, 30. November, bei einer Podiumsdiskussion im Kelkheimer Rathaus.

Nach Angaben der Polizei wurden im Main-Taunus-Kreis 2025 insgesamt 557 Fälle häuslicher Gewalt registriert. Im Vorjahr waren es 433 Fälle – ein Anstieg um knapp 29 Prozent. Die ehrenamtliche Kreisbeigeordnete Christiane Augsburger erklärt: „Hinter jeder dieser Zahlen steht ein ganz persönliches Schicksal.“ Sie weist darauf hin, dass das Dunkelfeld noch deutlich größer sei, da nur etwa jeder 20. Fall werde angezeigt werde.

In akuten Bedrohungssituationen verweist die Polizei auf den Notruf 110. Das Frauenhaus im Main-Taunus-Kreis ist Tag und Nacht unter der Nummer 6192-26255 erreichbar. Bundesweit steht das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ unter der Nummer 116016 zur Verfügung. Hilfe bietet auch die Beratungs- und Interventionsstelle des Kreises mit der Telefonnummer 06192-24212.

Festausschuss dankt Helfer

Sulzbach (sa) – Das diesjährige St. Martinsfest der katholischen Kirchengemeinde Sulzbach ist wie berichtet erfolgreich verlaufen. Der Festausschuss bedankt sich nun ausdrücklich bei allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern, die das Fest möglich gemacht haben. Auch die Zusammenarbeit mit der Bäckerei Waldschmitt, der Feuerwehr, dem Deutschen Roten Kreuz und der Ordnungsbehörde wird vom Ausschuss besonders hervorgehoben. Die Unterstützung vor, während und nach dem Martinsfest trug nach Aussage des Festausschusses maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung bei. „Ohne dieses Engagement und den Teamgeist wäre dieses Fest nicht möglich“, erklärt Monika Moser als Vertreterin des Ausschusses. Die Veranstaltenden bedanken sich auch bei den Gästen für deren Teilnahme und die angenehme Atmosphäre.

„Ein Seismograph der deutschen Geschichte“



Vor rund 50 Zuhörerinnen und Zuhörern hob Matthias Brandt, der Vorsitzende der Sulzbacher Gemeindevertretung, die besondere Bedeutung des 9. Novembers hervor. Foto: Heßler-Wagner

Sulzbach (jhw) – Der 9. November ist im Positiven wie im Negativen ein besonderer Tag in der deutschen Geschichte. Von der Ausrufung der Republik in den Nachwehen des Ersten Weltkrieges über die gesellschaftlichen Tiefpunkte des Hitlerputsches 1923 und der Pogromnacht 1938 bis hin zum Mauerfall 1989 zieht sich dieses Datum durch die deutsche Geschichte. Aus diesem Anlass kamen am Montag vergangener Woche rund 50 Sulzbacherinnen und Sulzbacher im Heinrich-Kleber-Park zusammen, um ein Zeichen für ein respektvolles Miteinander und gegen das Vergessen zu setzen: „Das ‚Nie Wieder‘ darf keine hohle Phrase für Sonntagsreden bleiben“

Die musikalische Begleitung übernahmen die beiden Geiger Paul und Oleksandr Darmits, Brüder aus einer ukrainischen Musikerfamilie. Sie präsentierten neben jüdischen Liedern dem Anlass entsprechend auch das weltbekannte Thema aus dem Film „Schindlers Liste“. Das Zusammenspiel der beiden Geiger verlieh der Veranstaltung gemeinsam mit dem brennenden Holzfeuer einen eindringlichen musikalischen Rahmen und eine besondere Atmosphäre.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Matthias Brandt, erinnerte in seiner Ansprache an die besondere Bedeutung des 9. November. Der Tag stehe für unterschiedliche, teils gegensätzliche historische Ereignisse und sei „wie ein Seismograph der deutschen Geschichte“, der Höhe- und Tiefpunkte aufzeigt. Er stellte die Frage: „Wer sind wir eigentlich als Deutsche?“ und mahnte, angesichts wachsender Fremdheit zwischen Ost und West und gesellschaftlicher Spannungen müsse man sich fragen: „Haben wir denn gar nichts gelernt?“ Schweigen und Abwarten seien keine Antworten.

Die Veranstaltung erinnerte außerdem daran, dass die nationalsozialistischen Verbrechen nicht aus dem Nichts entstanden. Antisemitismus und Menschenfeindlichkeit entwickelten sich schrittweise – und wurden möglich, weil Ausgrenzung hingenommen und Widerspruch unterlassen wurde. Claus-Peter Sniehotta sagte als Redner für die Katholische Kirchengemeinde: „Er begann nicht mit Ausschwitz. Er begann viel früher. Er begann damit, Menschen auszugrenzen, damit, ihnen andere Rechte zu geben, damit sie nicht mehr als Nachbarn, Kollegen oder Mitschüler zu sehen, sondern als Angehörige einer angeblich minderwertigen Gruppe und irgendwann wurde aus Worten Gewalt.“

Das Gedenken in Sulzbach sollte deshalb nicht allein an die Vergangenheit erinnern, sondern zugleich ein Zeichen für Verantwortung, Menschlichkeit und ein respektvolles Miteinander setzen. Allerdings ist es unerklärlich, wieso Teilen der Gemeindeverwaltung das Bewusstsein für diesen so wichtigen Termin fehlte. Wie sonst wäre es zu erklären, dass ausgerechnet an diesem Tag und zeitlich parallel zur Gedenkveranstaltung im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ eine Schulung zum Thema „Brandschutz bei Veranstaltungen“ stattgefunden hat. So läuft das „Nie Wieder“ Gefahr, eben doch zu einer hohlen Phrase für Montags-Reden zu werden.

Adventskonzert der Musikschule Taunus

Eschborn (ew) – Mit einem Konzert am Freitag, 27. November, eröffnet die Musikschule Taunus die Adventszeit. In der Evangelischen Andreasgemeinde in Niederhöchstadt spielen fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler aus Eschborn, Schwalbach und Sulzbach gemeinsam mit Lehrkräften und Gästen ab 19.30 Uhr ein Programm aus Advents-, Winter- und Weihnachtssongs. Neben den bekannten „White Eagles“ wirken weitere Ensembles und Solisten an dem Abend mit. Die Musikschule kündigt einen abwechslungsreichen Mix an und lädt das Publikum bei einigen Stücken auch zum Mitsingen ein. Das Konzert soll rund eine Stunde dauern.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bittet die Musikschule um Spenden.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Freitag, 20. November
17:00 Rosenkranzkönigin (SU) Weg-Gottesdienst zur Erstkommunion-Vorbereitung
19:00 Maria Geburt (AH) Messe

Samstag, 21. November
10:00 Rosenkranzkönigin (SU) Weg-Gottesdienst zur Erstkommunion-Vorbereitung
18:00 Maria Geburt (AH) Messe

Sonntag, 22. November
09:30 Rosenkranzkönigin (SU) Messe mit Taufe
11:00 St. Katharina (BS) Messe
11:00 Maria Hilf (NH) Messe
17:30 Rosenkranzkönigin (SU) Taizé-Gebet

Mittwoch, 25. November
09:15 Rosenkranzkönigin (SU) Messe

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus, Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro
Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten:
Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;
Martina Schönthaler: Tel. 06196-20487-22,
m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach
Eschborner Straße 2a
Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727,
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,
Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach

Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen:

Sonntag, 22. November
10 Uhr: Ewigkeitssonntag-Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast
18 Uhr: Orgelkonzert mit Capucine Payan

Sonntag, 29. November
10 Uhr: Advents-Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Gemeindesekretärin Claudia Springer
Platz an der Linde 5,65843 Sulzbach
Tel.06196-500710
Kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de
Öffnungszeiten:
Mo.10-12 Uhr und Do.14-16 Uhr
In dringenden Fällen
Pfarrer Axel Elsenbast Tel.06196-500712
Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer
Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

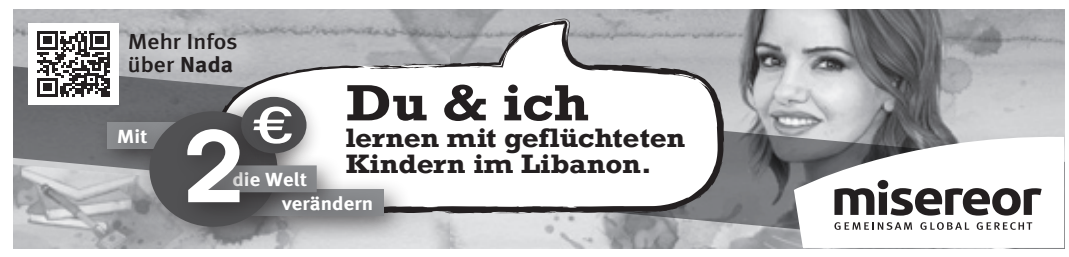
Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715, kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller, Tel. 06196-9996383, evoeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter nak-kelkheim.de im Internet.
Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de

Bethel
Ihre Spende hilft kranken Kindern!
Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de
6077



Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen.
Die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.

Helmut Nitsch

* 24.3.1941 † 28.10.2026

In Liebe

Deine Juliane
Ann-Katrin, Ava und Michael

Die Trauerfeier fand auf dem Friedhof „Im Brühl“ in Sulzbach statt.



Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens…



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH
Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.
75 00 16 Rufen Sie uns an
Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
GRABMALE
TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de
DIRK PYKA
HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

BESTATTER Zertifiziert und vom Handwerk geprüft
Pietät Zachow
Tag und Nachtruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietaet-zachow.de
Erd,-Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen · Betreuung im Sterbefall · Bestattungsvorsorge
Bad Soden am Taunus · Liederbach am Taunus · Kelkheim (Taunus) · Sulzbach (Taunus)

SULZBACHER SPITZEN
Smarte Geräte

von Mathias Schlosser



Nein, schön sehen Solar-Carports wirklich nicht aus. Ob es ästhetisch eine Bereicherung für Sulzbach ist, wenn die glitzernden Dächer auf den Parkplätzen von Frankfurter Hof und Eichwaldhallen stehen, ist eher fraglich.
Aber Solar-Carports sind praktisch. Sie spenden Schatten und produzieren jede Menge Sonnenstrom, mit dem im Idealfall sogar einige der darunter geparkten Autos aufgeladen werden können. Sulzbach könnte auf diese Weise einen kleinen Teil zur Energie-Wende beitragen, auch wenn der Teil wirklich nur sehr klein und eher symbolisch wäre. Selbstzweck sind die Solardächer aber nicht. Bevor der erste Stahlpfosten aufgestellt wird, muss klar sein, dass die Gemeinde dabei nicht drauflegt, sondern mit dem Sonnenstrom zumindest die Kosten für die Carports selbst wieder hereinholen kann.
Ist das nicht der Fall, gibt es Alternativen für mehr Schatten auf den zugepflasterten Parkplätzen. Sie sind deutlich billiger, technisch ausgereift, müssen nicht gewartet werden und produzieren statt Strom jede Menge Sauerstoff. Fachleute nennen die smarten Geräte für die Parkraumgestaltung Makrophanerophyten – oder auf Deutsch Bäume.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sua@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

CDU will Parkplätze überdachen

Sulzbach (MS) – Die CDU-Fraktion hat für die kommende Sitzung der Gemeindevertretung einen Antrag zur Prüfung von so genannten „Solar-Carports“ auf den Parkplätzen an den Eichwaldhallen und am Bürgerzentrum Frankfurter Hof eingereicht.
Ziel ist es, die Machbarkeit und die voraussichtlichen Kosten für Solaranlagen auf den beiden Parkplätzen zu untersuchen. Nach den Vorstellungen der CDU soll die Prüfung Klarheit über technische und baurechtliche Voraussetzungen, die mögliche Photovoltaikleistung sowie Investitions- und Betriebskosten erbringen. Außerdem regen die Christdemokraten an, potenzielle Fördermittel aus dem Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität zu prüfen. Die CDU-Fraktion will auch die Möglichkeit untersuchen lassen, Elektrofahrzeuge während sonnenreicher Stunden vergünstigt mit erzeugtem Solarstrom zu laden.
Solar-Carports tragen nach Ansicht der CDU-Fraktion dazu bei, Parkflächen mehrfach zu nutzen und den lokalen Anteil erneuerbarer Energien zu erhöhen. Sie böten außerdem Schutz vor schlechtem Wetter und reduzierten die Sonneneinstrahlung auf abgestellte Autos. Neben der lokalen Nutzung des Solarstroms könne so auch die Elektromobilität gefördert werden. Außerdem könne die Gemeinde zusätzliche Einnahmen generieren.



Die CDU-Fraktion will prüfen lassen, ob der Parkplatz des Bürgerzentrums Frankfurter Hof in der Cretzschmarstraße nicht mit „Solar Carports“ überbaut werden kann. Die Stadt Kronberg hat solche Dächer Anfang des Jahres am Parkplatz des Waldschwimmbads aufgestellt. Foto: Schlosser

Exhibitionist macht Arboretum unsicher

Schwalbach/Sulzbach (sz) – Eine exhibitionistische Handlung im Arboretum beschäftigt derzeit die Polizei. Am vergangenen Freitag saß eine Frau gegen 15 Uhr auf einer Parkbank im Arboretum. Ein ihr unbekannter Mann näherte sich der Frau. Nach Angaben der Polizei griff sich der Mann in den Genitalbereich und entblößte sein Glied. Der Unbekannte lief anschließend in Richtung der Straße „Am Weißen Stein“ davon. Die Frau beschreibt den Mann als etwa 40 bis 45 Jahre alt, mit kurzen braunen Haaren und Bart. Wer Hinweise zur Tat oder zum Täter geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Eschborn unter der Rufnummer 06196-96950 zu melden.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

GOLDANKAUF
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze
Klosterstraße 1 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9610801

XXXLutz

GLOBUS BAUMARKT
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

toom
Respekt, wer's selber macht.

Netto Marken-Discount

PENNY

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

– Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht –

HausHof
Objektpflege | Hausmeisterservice | Gartenpflege
Winterdienst in Sulzbach am Taunus
✓ Schneeräumung
✓ Streudienst
✓ Gehwege und Zufahrten
Noch freie Kapazitäten für die Wintersaison.
Jetzt anrufen und unverbindlich anfragen:
0160 99170199

youth car
35 Jahre DSW
Deutsche Stiftung Weltbevölkerung
www.dsw.org

Cecilia M. (12)
Kenia
Ich will zur Schule gehen, nicht zum Traualtar.
Helfen Sie Mädchen wie Cecilia:
Spendenkonto
IBAN: DE56 2504 0066 0383 8380 00
Stichwort: ROSSMANN verdoppelt
! ROSSMANN verdoppelt bis zum Jahresende jede Spende über 35 € an die DSW!

Spielzeugbasar in Eschborn

Eschborn (ew) – Gut erhaltene Spielsachen, Bücher und Babyausstattung bietet der Förderverein der katholischen Kindertagesstätte Rosenhecke am Samstag, 21. November, erstmals bei einem sortierten Spielzeugbasar an. Die Veranstaltung findet von 11 bis 13 Uhr im Gemeindezentrum Christ-König in der Hauptstraße 52 in Eschborn statt. Neben Spielsachen können Interessierte dort auch ein großes Kuchenbuffet nutzen.

Väter-Kinder-Treff

Main-Taunus-Kreis (sz) – Im Familienzentrum „Schatzinsel“ in Bad Soden können Väter mit Kindern bis drei Jahren einmal im Monat an einem kostenfreien Treff teilnehmen. Der nächste Termin ist am Samstag, 21. November, von 10 bis 12 Uhr. Das Angebot richtet sich an Väter, die mit ihren Kindern in entspannter Runde andere Familien kennenlernen und sich austauschen möchten. Auch ältere Geschwisterkinder können mitkommen. Die Initiatoren möchten Vätern die Möglichkeit bieten, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam mit ihren Kindern Zeit zu verbringen.



– Anzeige –

Juristen-Tipp
Scheidungs-Ratgeber

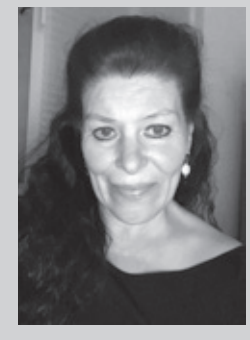
Teil 23: Folgen der Scheidung von Andrea Rudy (vormals Andrea Peyerl)

1. Bewahren Sie Ihren Scheidungsbeschluss sorgfältig auf. Sie benötigen ihn bei einer erneuten Eheschließung oder einer Namensänderung.
2. Wurden bisher Ihre Zugewinnausgleichsansprüche noch nicht geregelt, beachten Sie bitte, dass diese drei Jahre ab Rechtskraft der Scheidung verjähren.
3. Wenn Sie Unterhalt zahlen, kann eine Reduzierung Ihrer Einkünfte die Abänderung des Unterhaltsbetrages rechtfertigen.
4. Bei Kindesunterhalt gilt es zu beachten, dass
   a) sich deren Unterhaltsansprüche mit Vollendung des 6., 12. und 18. Lebensjahrs erhöhen;
   b) die Düsseldorfer Tabelle in regelmäßigen Abständen aktualisiert wird und
   c) für eine Überprüfung der Höhe des Unterhalts alle zwei Jahre Auskunft über das Einkommen verlangt werden kann.
5. Bei Unterhaltszahlungen an den Ehepartner sind Veränderungen, wie etwa die Ausweitung der Erwerbstätigkeit oder das Zusammenleben mit einem neuen Partner von Relevanz.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Rudy, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht



Andrea Rudy
(vormals Andrea Peyerl)
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



SPD-Ortsvorsitzender Matthias Jahn (links) zeichnete (von links) Hans-Peter Krecker, Petra Schubert, Renate Wolf, Peter Hoppe und Julia Buderus-Feder für deren langjährige Mitgliedschaften in der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands aus. Foto: SPD Sulzbach

SPD Sulzbach ehrt langjährige Mitglieder

Sulzbach (sa) – Im Gewölbekeller des Bürgerzentrums stand am vergangenen Freitag die Anerkennung langjähriger Mitglieder im Mittelpunkt der Versammlung des Sulzbacher Ortsvereins der SPD. Die Ehrungen sollten ursprünglich während des Sommerfestes stattfinden, das im Juni wegen großer Hitze abgesagt worden war.

Peter Hoppe erhielt eine besondere Auszeichnung für 60 Jahre SPD-Mitgliedschaft. Der 78-Jährige engagierte sich 44 Jahre lang ehrenamtlich in der Sulzbacher Kommunalpolitik und galt bei seinem Ausscheiden aus dem Gemeindevorstand als dienstältester Lokalpolitiker in Sulzbach. Für seine Verdienste erhielt Peter Hoppe bereits im Jahr 2022 die Willy-Brandt-Medaille.

Hans-Peter Krecker wurde für 55 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Ortsvorsitzender Matthias Jahn würdigte sein vielfältiges Engagement, unter anderem im Ortsverein, im Aktionsbündnis Erneuerbare Energien und als Gründungsvorsitzender des Kulturkreises „Wallauer Fachwerk“.

Renate Wolf kann auf 40 Jahre SPD-Mitgliedschaft zurückblicken. Als erste Bürgermeisterin Sulzbachs prägte sie von 2010 bis 2016 die Gemeindeentwicklung. Matthias Jahn hob insbesondere ihren Einsatz für den Ausbau der Kinderbetreuung hervor, etwa mit dem Hort „Kinderreich“ und beim Bau der Kindertagesstätte „Zuckerrübe“.

Für 35 Jahre Mitgliedschaft wurde Petra Schubert geehrt. Sie engagierte sich in der Gemeindevertretung und verschiedenen Ausschüssen. Bis heute gehört sie zu den Helferinnen und Helfern des öffentlichen Bücherschranks auf dem Rathausplatz.

Fraktionsvorsitzende Julia Buderus-Feder erhielt eine Ehrung für 15 Jahre Mitgliedschaft. Matthias Jahn betonte ihren Einsatz in der Kommunalpolitik und das Vertrauen, das ihr die Bürgerinnen und Bürger bei der Kommunalwahl im Frühjahr ausgesprochen hätten.

Im weiteren Verlauf des Abends blickte der Ortsverein auf die Aktivitäten im Jahr 2026 zurück. Dazu zählten der Neujahrsempfang, die Ostereier-Aktion, das Bürgerfrühstück, zwei Skatturniere und die Haushaltsklausur. Und am Samstag, 28. November, sind die Genossen natürlich auch wieder beim Sulzbacher Weihnachtsmarkt mit dabei.

Julia Buderus-Feder berichtete aus der laufenden Arbeit der SPD-Fraktion und informierte über aktuelle Anträge im Rahmen der Haushaltsberatungen. Nach dem offiziellen Programm ließen Mitglieder und Gäste den Abend bei Handkäs´ mit Musik ausklingen.

Informationen aus dem Rathaus

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 49 / 2026

Am **Donnerstag, 26. November 2026, findet um 16:00 Uhr** die öffentliche Sitzung des Kinder- und Schülerparlamentes im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstrasse 11, 65843 Sulzbach (Taunus), statt.

Tagesordnung:

1. Informationen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
2. Rückmeldung zu Anfragen und Anregungen
3. Eingereichte Themen der Klassenvertreter
4. Anregungen und Wünsche

Sulzbach (Taunus), 17. November 2026,
Matthias Brandt, Vorsitzender der Gemeindevertretung

Bekanntmachung Nr. 50 / 2026

Öffentliche Mahnung

Am 15. November 2026 waren folgende Steuern und Abgaben fällig:

Für die Gemeinde Sulzbach

1. Gewerbesteuer
2. Grundsteuer A und B
3. Grundbesitzabgaben (Müllabfuhrgebühren, Wasser- und Abwassergebühren, Niederschlagswassergebühren)

Die Abgaben werden hiermit öffentlich angemahnt. Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum **heutigen Tag** fälligen Abgabenfestsetzungen und -nachzahlungen sowie sonstige Forderungen angemahnt. Die noch bestehenden Rückstände bitten wir bis zum **27. November 2026** an die Gemeindekasse Sulzbach (Taunus) unter Angabe der Steuernummer auf eines der nachstehenden Konten zu überweisen oder während der Kassenstunden einzuzahlen.

Konten der Gemeindekasse:

Taunus-Sparkasse Sulzbach
IBAN DE85 5125 0000 0040 0080 04

Nassauische Sparkasse Sulzbach
IBAN DE79 5105 0015 0198 0000 00

Frankfurter Volksbank Sulzbach
IBAN DE57 5019 0000 0300 2925 77

Öffnungszeiten der Gemeindekasse:

Montag, Mittwoch, Freitag,	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag,	16:00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Wir machen Sie heute schon darauf aufmerksam, dass wir alle Rückstände nach dem **27. November 2026** gebührenpflichtig anmahnen und beitreiben müssen.
Die Mindestmahngebühr beträgt gem. § 1 Abs. 2 Vollstreckungskostenordnung nunmehr 6 Euro. Diese Gebühren gelten nach dem o.g. Termin als fällig und werden nach dem Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz berechnet.
Wir hoffen, dass nach dem gesetzten Termin keine Beträge mehr offenstehen, damit Ihnen und uns unliebsame Mahnungen u.ä. erspart bleiben.
Wir empfehlen Ihnen die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats. Vordrucke sind im Steueramt, bei der Gemeindekasse oder über das Internet erhältlich.

Sulzbach (Taunus), 16. November 2026,
Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 51 / 2026

Am Donnerstag, **26. November 2026, findet um 19:30 Uhr** die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der XX. Legislaturperiode im Schultheißensaal des Bürgerzentrums “Frankfurter Hof”, Cretzschmarstraße 6, statt.

Tagesordnung:

1. Informationen des Vorsitzenden und des Gemeindevorstandes
2. Ehrungen und Verleihungen;
   Verabschiedung aus dem Amt
   Ehrenbezeichnung “Ehrengemeindevertreter”
   Ehrenbezeichnung “Ehrenbeigeordneter”
   Ehrung für 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit
3. Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Jahr 2027
4. Entwurf des Investitionsprogrammes für die Jahre 2026 – 2030
5. Neufassung der Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten und Sondernutzungsgebühren der Gemeinde Sulzbach (Taunus) – Verwaltungskostensatzung –
6. Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) inkl. Aufwandsentschädigung für die Hausaufgabenbetreuung
7. Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der Gemeinde Sulzbach (Taunus);
   hier: Beschlussfassung zum Jahresabschluss und Entlastung des Gemeindevorstandes gemäß § 114 HGO
8. Beantwortung von Anfragen
   Anfrage lfd. Nr. 12/XX der Fraktion BFS vom 28.08.2026;
   hier: Rattenbefall und Maßnahmen zur Rattenbekämpfung im Gemeindegebiet
9. Einbringung
   Antrag lfd. Nr. 21/XX der CDU-Fraktion vom 27.10.2026;
   hier: Solar Carports für Sulzbach - Nachhaltige Stromerzeugung und Schutz auf kommunalen Parkplätzen
10. Einbringung
    Antrag lfd. Nr. 22/XX der FDP-Fraktion vom 03.11.2026;
    hier: Plauderbank für Sulzbach - Begegnungen im Alltag erleichtern
11. Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
    Bebauungsplan Nr. 87 “Otto-Volger-Straße”
    hier: Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan sowie Beauftragung zur Anpassung des RegFNP und ggf. Beantragung einer Zielabweichung
12. Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
    Bebauungsplan Nr. 88 “An der alten Gärtnerei”
    hier: Aufstellungsbeschluss
13. Abschluss eines Konzessionsvertrages
14. Herrenhaus - Verpachtung von Gaststätte und Saal sowie Vermietung der Pächterwohnung

Sulzbach (Taunus), 16. November 2026,
Matthias Brandt, Vorsitzender der Gemeindevertretung

Schließung des Rathauses und der gemeindeeigenen Objekte

Regelung zu Weihnachten und Neujahr 2026/2027

Das Rathaus der Gemeinde Sulzbach (Taunus) schließt seine Pforten von Montag, 28. Dezember 2026, bis Donnerstag, 31. Dezember 2026. Im Zeitraum vom 28. bis 30. Dezember ist im Bereich „Bestattungswesen“ zwischen 09:00 und 12:00 Uhr eine telefonische Notdienstbesetzung unter 06196 7021-321 eingerichtet.
Ab Montag, 04. Januar 2027, leistet die Gemeindeverwaltung zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder vollumfänglichen Service.
Die gemeindeeigenen Objekte werden wie folgt für die Öffentlichkeit geschlossen:

- **Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ (inkl. Internetcafé):**
  Donnerstag, 24. Dezember 2026, bis einschließlich Sonntag, 03. Januar 2027. Wir bitten, die Öffnungszeiten der Gemeindebücherei gesondert zu beachten.
- **Bürgerhaus „Platz an der Linde“:**
  Donnerstag, 24. Dezember 2026, bis einschließlich Sonntag, 03. Januar 2027
- **Eichwaldhallen**
  Donnerstag, 24. Dezember 2026, bis einschließlich Sonntag, 03. Januar 2027
- **Sportanlage „Am Eichwald“ (inkl. Bolzplatz)**
  Donnerstag, 24. Dezember 2026 bis einschließlich Sonntag, 03. Januar 2027

Die Öffnungszeiten der in den Objekten angesiedelten Gastronomiebetriebe werden von den Schließungen grundsätzlich nicht tangiert, können sich aber potenziell abweichend gestalten. Bitte informieren Sie sich hierzu vor dem geplanten Besuch.

Kleine Entsorgungstipps mit großer Wirkung

Bioabfall-Trennung

Auf den ersten Blick erscheinen Beutel aus Maisstärke als umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Plastiktüten. Dennoch gehören sie nicht in die Biotonne. Auch wenn sie als biologisch abbaubar oder kompostierbar gekennzeichnet sind, zersetzen sie sich in den üblichen Vergärungs- und Kompostierungsanlagen häufig nicht schnell genug. Rückstände können die Qualität des gewonnenen Komposts beeinträchtigen und zusätzlichen Aufwand bei der Aufbereitung verursachen. Unser Tipp: Bioabfälle am besten lose oder in Zeitungspapier eingewickelt in der Biotonne entsorgen. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu passgerechter Verwertung.
Neben kompostierbaren Beuteln stellen auch Glas und Metall häufige Störstoffe im Bioabfall dar, welche die Bildung von Kompost und Biogas negativ beeinflussen – insbesondere, weil sie nicht verrotten. Kleine Scherben und Metallteile lassen sich, wenn überhaupt, nur schwer aussortieren. Sie mindern die Beschaffenheit des fertigen Komposts und bleiben als Fremdstoffe in der Umwelt oder auf landwirtschaftlichen Flächen zurück.
Falsch entsorgte Abfälle im Biomüll verursachen einen erheblichen zusätzlichen Sortier- und Reinigungsaufwand. Die dadurch entstehenden Mehrkosten können langfristig zu steigenden Abfallgebühren für alle Bürgerinnen und Bürger führen. Deshalb: Gläser, Dosen, Alufolie und andere Metallteile bitte über die dafür vorgesehenen Sammelsysteme entsorgen – niemals über die Biotonne.

Tierheim am Arboretum wieder Annahmestelle

Vorzeitige Aufhebung der Vollsperrung in der Eschborner Straße

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) teilt mit, dass die Vollsperrung in der Eschborner Straße aufgehoben wurde. Die Instandsetzungsarbeiten an den Versorgungsleitungen endeten zwei Wochen früher als geplant (ursprünglich: 27. November 2026).
Damit ist die uneingeschränkte Erreichbarkeit des Tierheims am Arboretum in der Eschborner Straße 36 wieder gewährleistet. Dort werden Tierfutterspenden und Tierzubehör ab sofort wieder entgegengenommen – das Sulzbacher Rathaus dient nicht mehr als vorübergehende Annahmestelle.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung

am Dienstag, 01. Dezember 2026, von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Sulzbacher Rathaus, Hauptstraße 11, oder alternativ telefonisch angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kelkheim.de.
Eine telefonische Anmeldung im Sekratariat des Bürgermeisters, Telefon 06196 7021-101, ist erforderlich, damit für jede Gründerin und jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Ein weiteres Gespräch ist geplant für **Dienstag, 05. Januar 2027**, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Als Kinderwagen noch Aschenbecher hatten



Bei Kabarett-Auftritt von Bernhard Westenberger kam der Saal des Bürgerhauses am Platz an der Linde wieder einmal zum Einsatz. Foto: privat

Sulzbach (sa) – „Ich bin Opa geworden. Opa sein ist richtig toll, aber auch gruselig. In der Nahrungskette der Familie bin ich ans Ende gerutscht." Mit diesen Worten begann Bernhard Westenberger, einer der beiden Chefs des Showspielhauses Hofheim, am Samstagabend sein Soloprogramm „Gestern ging's noch" im Bürgerhaus am Platz an der Linde. Mit dem Programm, das er etwa zum 60. Mal spielte und das nach seinen Aussagen bis ins Jahr 2027 noch auf vielen Bühnen auch außerhalb Hessens präsentiert werden soll, eroberte der Großvater, der noch in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag feiern wird, schnell die Herzen des Publikums. Er erinnerte viele Großeltern unter den nicht mehr ganz so jungen Gästen an eigene Erfahrungen, als er mit alten Weisheiten und mit intelligenten Gags sein Opa-Dasein schilderte.

Im Showspielhaus Hofheim waren die letzten Vorstellungen von „Gestern ging's noch" ausverkauft, bevor es (vorläufig) aus dem Programm genommen wurde. In Sulzbach gab es noch einmal die Möglichkeit, den vielseitigen Kabarett-Überflieger zu hören und zu genießen.

Zwei Kinder und drei Enkelkinder hat Bernhard Westenberger, der vor einem Jahr sein 20-jähriges Solo-Bühnenprogramm feierte. Und in diesen Programmen ging es immer wieder mal um die eigene Familie. Alles begann mit der Aussage einer Kollegin beim Mittagessen „Deine Familiengeschichten sind so lustig, die musst du auf die Bühne bringen." Damit war eine Idee geboren, die den damaligen Banker nicht mehr losgelassen hat. Comedy-Erfahrung hatte er bereits im Ensemble des Posthofkellers gesammelt. Solo auf die Bühne zu gehen sollte eine neue Erfahrung werden.

2005 kam das Programm „Das Leben ist kein Vatertag" auf die Bühne, das die Leiden eines werdenden jungen Vaters beschrieben hat. Und so ging alles seinen Gang. Alle drei bis fünf Jahre folgte ein neues Programm. Und nach der Vorpremiere von „Siggi und Horst GmbH" am Samstag, 11. März mit Hans-Jürgen Mock kam Bernhard Westenberger jetzt zum zweiten Mal nach Sulzbach. „Sie können immer wieder kommen", sagte Hans Weihrauch, der Sprecher der veranstaltenden Initiative „Bürger für Sulzbach" nach dem Ende des höchst unterhaltsamen Programms. Die Initiative setzt sich nach dem gewonnenen Bürgerentscheid, mit dem der Abriss des Bürgerhauses verhindert wurde, jetzt für den Erhalt des großen Saales ein.



Bernhard Westenberger trug viele lustige Geschichten aus seinem Familienleben vor. Foto: privat

Bei seinen Erlebnissen zunächst als Vater und dann als Opa hat Bernhard Westenberger in Erinnerung, dass es zuletzt nur eine kurze Zeit in seinem Leben gab, in der er nicht mit dem Römer-Kindersitz unterwegs war. Und da ging es oft zu Ikea, in dem Holz dominiert. Für Westenberger ist „Ikea nichts anderes als das größte europäische Sägewerk, in dem auch Teelichter verkauft werden". Auch das Verhalten seiner Frau, die viel für die Enkel eingekauft hätte, habe sich verändert: „Früher sind wir in die Stadt gefahren, Parkplatz gesucht und rein in die Geschäfte. Heute liegt sie auf der Coach neben mir, es macht klick klick, und sie bestellt über das Internet."

Verwundert ist der manchmal gestresste Opa über das Verhalten der Kinder. „Früher habe ich gesagt ‚Halt dich gut fest,' und wir sind mit dem Fahrrad losgefahren. Heute haben die Kirpse einen Helm auf und werden festgegurtet." Zudem würden die Kinder viel zu oft vom Eltern-Taxi gefahren, auch mit dem Lastenfahrrad: „Liegendtransport bis ins erste Studiensemester. Kein Wunder, dass die Kinder nicht mehr auf einem Bein stehen können."

Und dann die Veränderungen in der Gesellschaft: „Meine Frau hat bis in die Schulzeit gestillt. Das war ein großer Auflauf in der großen Pause." Oder: „Als ich junger Vater war, hatten die Kinderwägen noch Aschenbecher."

Zum guten Schluss: „Gestern hat mir einer gesagt, wenn ich gewusst hätte, wie schön es ist, Opa zu sein, hätte ich die Enkel am liebsten zuerst bekommen."

LESERBRIEF

"Es geht auch ganz ohne Bürokratie"

Zum Thema „Fahrräder ohne Beleuchtung": erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an redaktion-sua@hochtaunus.de .

Brauchen Fahrräder demnächst eine EU-Wegfahrsperre? Es ist wieder die Jahreszeit, in der morgens auf dem Schulweg noch Dunkelheit herrscht. Und wie jedes Jahr begegnen mir Schulkinder auf Fahrrädern ohne Licht. Nicht etwa mit defekter Beleuchtung – nein, an vielen Fahrrädern ist überhaupt kein Licht vorhanden.

Dabei ist es doch eigentlich ganz einfach: Wer im Dunkeln Fahrrad fährt, sollte auch gesehen werden können. Das erhöht die Chancen, gesund und munter in der Schule anzukommen, ganz erheblich und sorgt für weniger Streß bei den Autofahrern.

Nun leben wir bekanntlich in einer Zeit, in der nahezu alles geregelt, genormt und technisch überwacht wird. Vielleicht brauchen wir also tatsächlich eine neue EU-Verordnung: Jedes Fahrrad muss künftig mit einer automatischen Wegfahrsperre ausgestattet sein, die bei Dunkelheit ohne funktionierende Beleuchtung das Losfahren verhindert. Selbstverständlich mit verpflichtender jährlicher Sicherheitsprüfung, digitalem Beleuchtungsnachweis und entsprechender Kontrolleuchte, natürlich auch auf einer App, die die Eltern nachhaltig informiert, wenn es nicht leuchtet. Ein wenig Bürokratie werden wir für die Sicherheit unserer Kinder doch wohl noch aufbringen können.

Oder wir versuchen es ausnahmsweise einmal ganz ohne neue Vorschriften und technische Überwachung: Eltern werfen regelmäßig und insbesondere vor dem Herbst einen kurzen Blick auf das Fahrrad ihres Nachwuchses und prüfen, ob die Beleuchtung funktioniert und vorhanden ist. Das wäre sogar kostenlos und würde vermutlich weniger Zeit kosten, als mit dem Elterntaxi vor der Schule einen Parkplatz zu suchen.

Denn so erfreulich es ist, daß viele Kinder selbständig mit dem Fahrrad zur Schule fahren: Ein sicherer Schulweg beginnt damit, dass man gesehen wird – und dafür wäre funktionierendes Licht am Rad schon ein guter Anfang. Und vielleicht gelingt uns das ja sogar ganz ohne Brüssel.

Arnim M. Nicklas, Sulzbach

Frühstückstreff

Main-Taunus-Kreis (sz) – Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus lädt alleinerziehende Elternteile und ihre Kinder am Sonntag, 29. November, um 9.30 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück ins Familienzentrum „Schatzinsel" nach Bad Soden ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um eine Anmeldung auf der Internetseite evangelische-familienbildung.de gebeten.

PERFEKTER SERVICE:
• Bio-Teppichwäsche von Hand
• Reparatur durch Knüpfmeister
• Teppichankauf • Gutachten
ORIENT TEPPICH AKTIONS ZENTRUM Königstein
Königstein • Frankfurter Str. 9 • Mo–Sa 10–18 Uhr

Adriano Jugl im Landespräsidium der Julis

Sulzbach/Hünfeld (sa) – Der 21-jährige Sulzbacher Adriano Jugl ist neuer stellvertretender Landesvorsitzender für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Jungen Liberalen (JuLis) Hessen.

Beim jüngsten Landeskongress in Hünfeld, der unter dem Motto „Staatsquotenbräu 0,0 %" stand, wurde er in das Präsidium des Landesvorstands gewählt. In seiner neuen Funktion trägt Adriano Jugl künftig die Gesamtverantwortung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des hessischen Landesverbands.

Bereits in den vergangenen anderthalb Jahren gehörte der Sulzbacher dem Landesvorstand als Beisitzer an und arbeitete im Ressort für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit. Mit seiner Wahl zum stellvertretenden Landesvorsitzenden übernimmt er nun die Leitung des gesamten Ressorts. Als zuständiges Präsidiumsmitglied und Pressesprecher der Jungen Liberalen Hessen verantwortet er künftig die Pressearbeit, die öffentliche Kommunikation sowie die strategische Ausrichtung der Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbands.

„Für mich ist es eine große Ehre, die Jungen Liberalen Main-Taunus nun auch im Präsidium des Landesvorstands repräsentieren zu dürfen. Gleichzeitig freue ich mich über das Vertrauen, künftig die Verantwortung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unseres Landesverbands zu tragen und in diesem Bereich eigene Schwerpunkte setzen zu können", erklärt Adriano Jugl.

Einen besonderen Schwerpunkt seiner Amtszeit möchte der 21-Jährige auf Social Media legen. „Wir erleben viel zu häufig, dass extremistische Stimmen von links und rechts den politischen Diskurs in den sozialen Netzwerken bestimmen. Doch nur weil das aktuell so ist, heißt das nicht, dass es auch so bleiben muss. Genau deshalb möchte ich dazu beitragen, dass die liberale Stimme auf Instagram, Tiktok und Co. wieder stärker gehört wird. Wir dürfen den digitalen Diskurs nicht den politischen Rändern überlassen", betont Adriano Jugl.



Adriano Jugl wurde zum stellvertretenden Landesvorsitzenden der Jugen Liberalen gewählt und möchte als Pressesprecher „Social Media" nicht länger den „politischen Ränern" überlassen. Foto: JuLi

Flohmarkt für Bastler

Eschborn (ew) – Liebhaberinnen und Liebhaber von Elektronik, Funk und Computertechnik können bei einem technischen Flohmarkt am Samstag, 28. November, viele Entdeckungen machen. Der Deutsche Amateur-Radio-Club Eschborn und die Funkamateure Eschborn laden ab 9 Uhr in das Bürgerzentrum Niederhöchstadt ein. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Elektronikbastlerinnen und -bastler, Funkamateure, Computerinteressierte, Radiobastler sowie CB-Funker. Angeboten werden überwiegend technische Geräte, Komponenten und Zubehör rund um Funk und Elektronik. Das Treffen bietet auch Gelegenheit, mit anderen Technikfans ins Gespräch zu kommen. Der Flohmarkt endet gegen 13 Uhr. Wer einen Tisch reservieren möchte, kann dies unter der Telefonnummer 0151-25865239 oder per E-Mail an db5zq@dm0px.de tun.

Adventswerkstatt

Main-Taunus-Kreis (sz) – Kinder zwischen drei und zehn Jahren können kurz vor dem ersten Advent eigene Weihnachtsdekorationen basteln. Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus lädt dazu am Freitag, 27. November, von 15 bis 17 Uhr ins Familienzentrum Schatzinsel in Bad Soden ein. Kindergartenkinder müssen von einer erwachsenen Person begleitet werden. Für den Nachmittag fällt eine Gebühr von acht Euro pro Kind an. Es sind noch freie Plätze. Anmeldungen sind auf der Internetseite evangelische-familienbildung.de möglich.

Anzeige
A-WISSEN
Marc Schrott
Apotheker
Mikrobiom
Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Der deutsche Frauenarzt Albert Döderlein war der Entdecker einer von 260 verschiedenen Laktobazillen Arten und hat festgestellt, dass diese in Kombination mit natürlich vorhandenem Wasserstoffperoxid und aus den von den Laktobazillen hergestellten Milchsäure, die Besiedlung von krankmachenden Bakterien verhindern kann. Die mikrobielle Darmflora hat einen entscheidenden Einfluss auf das vaginale Microbiom. Das ist möglich durch den natürlichen Austausch der verschiedenen Ausgänge. Über 500 verschiedene Organismen leben natürlich in einem sauren Milieu. Menstruationsblut oder Sperma lassen den pH-Wert ansteigen und machen die Scheide dadurch empfindlicher für Infektionen. Die in der Apotheke freiverkäuflichen Laktobazillen-Präparate helfen eine gesunde Flora wieder herzustellen. In meinem Podcast hören Sie mehr über die Anwendung, weitere Tipps und warum man nicht Joghurt nehmen sollte.
E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Bleib daheim mit apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Limburger Bischof besucht den MTK



Kreistagsvorsitzende Susanne Fritsch (2.v.l.), Landrat Michael Cyriax (3.v.l.) sowie die Beigeordneten Madlen Overdick (3.v.r.) und Axel Fink (links) emfpingen im Kreishaus Bischof Georg Bätzing (4.v.r.), seine Bevollmächtigte Hildegard Wustmans (4.v.l.) sowie Barbara Lecht (2.v.r.) und Johann Weckler (rechts) von der Leitung der katholischen Region Taunus. Foto: MTK

Main-Taunus-Kreis (sa) – Der Limburger Bischof Georg Bätzing hat im Rahmen seiner Visitation der Katholischen Region Taunus Landrat Michael Cyriax im Hofheimer Landratsamt getroffen. Bei dem Austausch ging es nach Angaben von Michael Cyriax um die Stärkung des Ehrenamts, die Förderung von Bildung und den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Georg Bätzing trug sich anschließend in das Goldene Buch des Main-Taunus-Kreises ein.
An dem Treffen nahmen auch die Kreistagsvorsitzende Susanne Fritsch, die Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick und Kreisbeigeordneter Axel Fink teil. Georg Bätzing kam in Begleitung der Bischöflichen Bevollmächtigten Hildegard Wustmans sowie von Barbara Lecht und Diakon Johann Maria Weckler von der Leitung der Katholischen Region Taunus.
Michael Cyriax betonte den Beitrag der christlichen Kirchen: „Die christlichen Kirchen sind wichtige Träger der Gesellschaft und des menschlichen Miteinanders im Main-Taunus-Kreis.“ Ihre Einrichtungen und Hilfsangebote seien eine große Stütze für die Menschen im Kreis.
Im Rahmen der Visitation suchte Georg Bätzing auch Gespräche mit Gläubigen, Ehrenamtlichen und Beschäftigten kirchlicher Einrichtungen. Im Jahr 2026 besuchte er laut Bistum Limburg alle katholischen Pfarreien im Main-Taunus-Kreis.

Tag der offenen Tür an der MBS

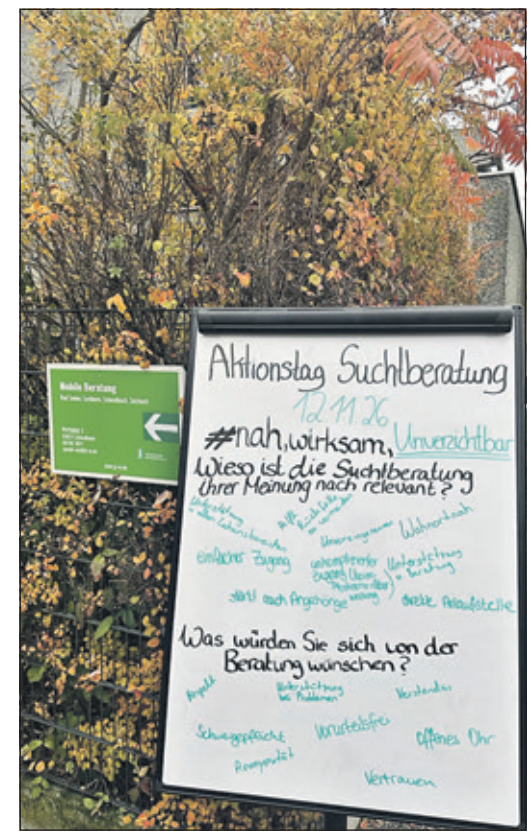
Sulzbach (sa) – Die Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) in Sulzbach öffnet am Freitag, 11. Dezember, von 15 bis 18 Uhr ihre Türen. Zum Tag der offenen Tür sind Schülerinnen und Schüler, Eltern und die interessierte Öffentlichkeit aus Sulzbach und Umgebung eingeladen.
Die kooperative Gesamtschule stellt ihr Bildungsangebot vor und gibt Einblicke in den Alltag auf dem Campus. Gepant sind Führungen führen durch Fachräume, Schulbibliothek und Schulküche. Verschiedene Fachschaften bieten außerdem Aktionen und Präsentationen an. Um 15 Uhr und um 16.30 Uhr finden Informationsveranstaltungen zu den Bildungsgängen und den pädagogischen Schwerpunkten statt. Workshops und Gesprächsangebote bieten die Möglichkeit, mit Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie der Schulleitung ins Gespräch zu kommen.
Parallel veranstaltet die Schulgemeinde der MBS im Innenhof einen Weihnachtsmarkt. Der Förderverein sorgt für Verpflegung mit Wurst, Waffeln und weiteren Speisen. Schülerinnen und Schüler des fünften und sechsten Jahrgangs gestalten das Bühnenprogramm mit Weihnachtsliedern.

Besonderer Blick auf die E-Scooter

Main-Taunus-Kreis (sz) – Polizei und Ordnungsämter aus Eschborn, Schwalbach, Sulzbach und Bad Soden haben am Dienstag vergangener Woche im östlichen Main-Taunus-Kreis wieder Verkehrskontrollen durchgeführt. Ziel war es nach Angaben der Polizei, die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen und Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer für mögliche Risiken zu sensibilisieren.
Die Einsatzkräfte kontrollierten insgesamt 111 Fahrzeuge, darunter 35 E-Scooter, und 141 Personen. Straftaten registrierten sie nicht. Die Kontrollen führten aber zu 31 Ordnungswidrigkeiten. Dazu gehörten fünf Handyverstöße, 13 fehlende Gurtanlegungen sowie 14 Durchfahrtsverbote. Die Polizei und die Ordnungsämter stellten außerdem acht Mängelanzeigen aus, etwa wegen abgelaufener Hauptuntersuchungen und fehlender Fahrzeugpapiere. Bei fünf Fahrzeugen untersagten die Beamten die Weiterfahrt wegen mangelhafter Ladungssicherung. Die kontrollierten Personen zeigten sich laut Einsatzkräften „überwiegend einsichtig“. Viele räumten ihr Fehlverhalten ein und ließen sich über die damit verbundenen Gefahren aufklären.
Besonderes Augenmerk lag bei den Kontrollen auf der richtigen Nutzung von E-Scootern. Auch mit Passantinnen und Passanten kamen die Einsatzkräfte ins Gespräch. Sie erhielten nach eigenen Angaben positive Rückmeldungen und Lob für die Aktion. Polizeistation und Ordnungsämter betonten im Zusammenhang mit den „Verkehrstagen Ost“, wie wichtig ihre Zusammenarbeit für mehr Sicherheit im Straßenverkehr ist.

Aktionstag rückt Suchtberatung in den Fokus

Schwalbach (sz) – Am Donnerstag vergangener Woche nutzte die Suchtberatungsstelle und Mobile Jugendarbeit in Schwalbach den bundesweiten Aktionstag Suchtberatung, um ihre Arbeit vorzustellen und ins Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern zu kommen. Die Einrichtung ist für Schwalbach, Sulzbach, Eschborn und Bad Soden zuständig.
Unter dem Motto „nah, wirksam, unverzichtbar“ informierten die Fachkräfte an einem Stand vor ihren Räumen an der Rückseite des Schwalbacher Rathauses Passantinnen, Passanten und Jugendliche.
Die Mitarbeiterinnen sammelten an einer Tafel Meinungen zu zwei Fragen: Welche Wünsche haben Betroffene an eine Beratungsstelle? Und warum ist eine Suchtberatungsstelle wichtig für die Gesellschaft? Die Beiträge führten zu Gesprächen über die Bedeutung professioneller Beratung, Unterstützung und Hilfe bei Suchtproblemen.
Die Suchtberatungsstelle besteht seit 1991. Sie bietet Betroffenen und Angehörigen individuelle Beratung, Information und Begleitung an. Bei Bedarf vermitteln die Fachkräfte die Betroffenen an weitere Hilfsangebote. Das Angebot ist kostenlos und bleibt auf Wunsch anonym. Träger ist der Verein Jugendberatung und Jugendhilfe aus Frankfurt.
Wer Unterstützung oder ein Beratungsgespräch sucht, erreicht die Suchtberatungsstelle unter der Telefonnummer 06196-3071 oder per E-Mail an zjsmtk-ost@jj-ev.de. Die Adresse der Beratungsstelle lautet Marktplatz 3, 65824 Schwalbach.



Auf einem Plakat vor der Tür der Beratungsstelle konnten Passanten ihre Meinung zu dem Angebot aufschreiben. Foto: JJ e.V.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100 % seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria u. Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100 % seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Wir kaufen ihre gebrauchten Reha- und Pflegehilfsmittel an mit bis zu 50 % Aufpreis. Gesucht werden Hörgeräte, Rollatoren, Gehhilfen, Rollstühle, therapeutische Bewegunggeräte, Badewannenlifter, Aufrichthilfen u.v.m. Ankauf erfolgt transparent und fair, ein Anruf genügt, Frau Weiss: Tel. 06003/8281415 0163/2363550

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläs, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Suche alte Bücher, Erstausgaben, Landkarten, Ferngläser und Jadgtrophäen. Tel. 0163/8117636

AUTOMARKT

BMW X3, 2.0 Diesel, BJ 2007, 260.000 km, mit leichtem Unfallschaden, an Bastler oder Export abzugeben, 3.000,- €. Tel. 0176/43625914

Verkaufe VW-Passat Variant, EZ 11/22, 41T km, Deep Black Perleffekt, 140 kW, wegen Umst. Elektro, Autom., Sonderausst. Panor.Dach u.v.m. 8-Fachreifen. 22.500,- €. Tel. 0172/6952500

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Vespa - Vespa - Suche privat alten Vespa-Roller, Zustand egal, alles anbieten. Auch Lambretta, Zündapp, Honda Monkey, Dax u. Helix. Tel. 0151/19700070 herbst-u2@web.de

REIFEN

4 gebrauchte Borbet LM Felgen 6 x 15 (4 Loch) mit Winterreifen (7 mm Profil) DOT4718 für Mini One zu verkaufen (nur Abholung), VB 150,- €. Tel. 0170/7912000

KENNENLERNEN

Attraktive Frau, 40 J., 170 cm, schlank, ehrlich, sucht netten Mann für ein gemeinsames Leben: frauliebe606@gmail.com

Suche eine Frau 60 + für zärtliche Erotik sowie sanfte Momente für ein liebevolles Miteinander zum Entspannen und Genießen. Er, 66, schlank mit Niveau. Chiffre VT 03/47

Vernachl., attrakt., 57 J., 185, 85 kg, sportlicher Mann sucht passende Sie, die ähnlich empfindet für schöne Treffen. dreams1969@gmx.de

Noch für einen Flirt bereit? Die schönen Seiten des Lebens schätze ich 75/175, Ww. Ich lache gerne, bin neugierig geblieben und habe noch Lust auf Schmetterlinge im Bauch. Mir fehlt eine sympathische Partnerin bis 77, mit der man lachen, reden und etwas Schönes unternehmen kann. Sich gegenseitig im Alltag verwöhnen wäre eine Idee. Gemeinsame Blicke, die manchmal mehr sagen als viele Worte. Einen ausgeklügelten Lebensplan brauchen wir nicht. Wenn aber die Chemie stimmt und beide sich aufeinander freuen können, werden wir uns vielleicht flirtend gegenseitig den Kopf etwas verdrehen? Eine Fotoantwort mit nettem Lächeln wäre jedenfalls schön an: karl60336@gmail.com

PARTNERSCHAFT

Hallo die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte Beziehung. Bin selbständig und finanziell unabhängig. Tel. 01523/3653390

Charmanter Mann, 78, 178, zärtlich, gefühlvoll u. großzügig su. Frau bis 82 zum Kuscheln, Reisen und die Liebe, gerne geb./verh. Tel. 0177/4562435

Ihre einmalige Entwicklungschance. Gentleman, 59, smart, dominant und lebensklug bietet solventer, großzügiger und leicht devoter Frau feste Partnerschaft, ggf. Heirat. Habe kein Vermögen, dafür Power und Geist. Ihre mehrtägige Hotel-Einladung zum Kennenlernen an: Chiffre VT 02/47

Netter Mann, 70 J., schlank, NR sucht liebe, nette, deutsche Frau, schlank, ab 70 + J. für Gemeinsamkeiten. Tel. 069/94943987 o. 0170/4687571

PARTNERVERMITTLUNG

Bildhübsche Christiane 53J. mit strahlendem Lächeln erwarte ich Dich. Ich bin eine sehr zuverlässige und zielstrebige Frau mit schöner Figur. Nach einer gr. Enttäuschung vor 3 J. suche ich jetzt einen liebevollen Mann . So sehr wünsche ich mir eine harmonische Beziehung freue mich sehr auf ein Treffen mit Dir. Trau Dich. **ü.Pv Tel/sms 015209017440**

➤ **Christel, 65 J.,** suche lieben Mann hier aus der Gegend. Bin herzlich, humorvoll, mobil (FS + Auto) u. wünsche mir einen gepflegten Mann bis etwa 77, der auch nicht mehr allein sein möchte. Wenn Du das Leben auch lieber zu zweit verbringst, freue ich mich auf Deinen Anruf üb. pv, vielleicht schon heute? **Tel. 0176-56848299**

Ich, Gertraud, 75, kinderlose Witwe. Ich bin e. gepflegte, ordentliche Frau mit viel Liebe im Herzen. Viele Jahre habe ich als Altenpflegerin gearbeitet. Ich fahre gerne Auto und koche mit großer Leidenschaft. Da ich ganz allein lebe, fühle ich mich oft sehr einsam. Ich wünsche ich mir wieder sehr pv einen Mann an meiner Seite, Alter Nebensache, hier aus der Nähe. Bitte rufen Sie mich heute noch an. **Tel. 0151 – 62913878**

Liebevolle Hannelore 72 mit schöner Figur, bin eine sehr gute Köchin und super Hausfrau. Ich liebe es zu Lachen und fröhlich den Tag zu beginnen, leider fehlt mir der Kuss am Morgen. Aber vielleicht kannst du mir dabei helfen. Freue mich schon sehr auf ein Treffen mit Dir Melde Dich **ü.Ag.VMA 015127186363**

➤ **Sorgsame Hausfrau, Erika, 70 J.,** der Verlust meines Mannes hat mir sehr wehgetan, und die Trauerzeit war nicht leicht. Jetzt bin ich bereit, wieder nach vorn zu schauen. Suche üb. pv nach e. einfachen Partner, denn auch in unserem Alter kann man noch mal Herzklopfen spüren. Besitze ein Auto u. könnte Sie besuchen. **Tel. 0162-7928872**

Mein Name ist Natalie 41 mit sexy Ausstrahlung, lockigem Haar, bin sehr aufgeschlossen und unternehmungslustig. Stehe ganz alleine da und suche einen lieben Mann, gerne auch älter dem ich alles sein möchte was er sich wünscht. Bin bei Sympathie und beiderseitigem Willen auch umzugsbereit. Melde Dich einfach. **ü.Pv Anruf 01704432364**

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

BETREUUNG/ PFLEGE

24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause



FÜR FRANKFURT UND DEN TAUNUS
Telefon: 06171 - 89 29 539
Brinkmann® PFLEGEVERMITTLUNG

Nachbarschaftshelferin, von Beruf Krankenschwester, hilft gerne im Haushalt, einkaufen und putzen, ohne eigene Kosten, wird bei Pflegegrad von der Kasse bezahlt. Schwester Amira:
Tel. 0176/63281795

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

HÄUSLICHE PFLEGE

Deutsche Frau unterstützt pflegende Angehörige - Betreuung, hauswirtschaftliche Aufgaben oder Seniorenbegleitung, Einkäufe, Arztbesuche u.s.w., Auto vorhanden.
Tel. 0157/35218127

KINDERBETREUUNG

Suche Kinderfrau in Sulzbach (4 u. 7 J). Mo. + Di. ab 15 Uhr: Betreuung, kochen, leichte Hausarbeit. Führerschein Pflicht.
Tel. 0151/10833938

IMMOBILIEN MARKT

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte.
Tel. 069/34867261

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

600 m² für 2 Reihenhäuser, Heinrich-Heine-Weg 9 - 11, 63457 Hanau-Großauheim. Chiffre VT 01/47

Pärchen sucht Naturplatz! Wir suchen ein kleines Grundstück, eine Wiese oder ein Waldstück zur Erholung am Wochenende. Zustand und Größe sind egal - Hauptsache, ein Platz für Abenteuer!
Tel. 0176/70667308
ratzesbergermarc@web.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Familie sucht Einfamilienhaus in Oberursel zum Kauf von Privat!
Tel. 0177/3804548

Ihr Mietshaus in gute Hände geben? Privater Kapitalanleger sucht Mehrfamilienhäuser im Taunus zur Altersvorsorge. Diskrete u. kurzfristige Abwicklung. Tel. 0171/7789928

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Privater Kapitalanleger sucht Mehrfamilienhaus zur Altersvorsorge. Tel. 0173/7231677

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus.
Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

MIETGESUCHE

Familie mit Kind (7 J.) sucht 3-Zi-Wohnung langfristig in Schwalbach a. T., wohnen bereits hier, Miete pünktlich. Tel. 0174/7752129

Suche Lagerraum oder trockene Garage oder trockenen Keller, ab sofort zu mieten (Raum HG, OB, Frdorf). Tel. 0171/5368108

Suche in Oberursel Bommersheim einen trockenen Keller oder Garage zum Mieten, um Akten und Unterlagen zu deponieren.
Tel. 0152/26940069

Dringend Wohnung im Kelkheimer Stadtgebiet für 1 - 2 Personen, bevorzugt EG oder barrierefrei zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht. Gesicherte Mietzahlung. Wir freuen uns über Ihre Offerte an Rettershof und Stadthallen GmbH, Rettershof 4, 65779 Kelkheim.
Tel. 06174/7354
Rettershof@t-online.de

Suche 3-Zi.-Whg. im Vorderts., max. 1.300,- € warm, sicheres Eink., Nichtraucher. Tel. 0173/9322223

Ruhiges, zuverl. Paar (ü 60) m. ges. Eink./o.T, NR, sucht dauerhaft 3 - 4 Zi. Wohn./Balk. od. Terr. in Oberursel oder Bad Soden u. Umg. bis 1.500,- € warm.
Tel. 0171/6290624

Liebe Eigentümer, junge Mutter mit 2 kl. Kindern sucht 2 Zi.-Whg. in MTK u. HG. Freue mich auf Ihre Angebote. Tel. 06171/8898885

Nettes, ruhiges Paar sucht langfristiges Zuhause in Kronberg. Mietwohnung ab 3 Zimmern gesucht, gerne Altbau. Auch Interesse am Kauf eines kleinen Häuschens. Wir freuen uns über Angebote und Hinweise. Tel. 0157/88433340

VERMIETUNG

Haus in Oberstedten, 200 m², 7 Zimmer, 3 Bäder, 2 Küchen, ruhig gelegen, Kaltmiete 2.650,- €, kl. Garten, Solar, Parkpl., sofort frei.
Tel. 06171/4251

Königstein, schöne 3 Zi.DG-Whg, Waldnähe, 80 m², EBK, KM 580,- €, NK 210,- €, Gasetagenheizung, PP 40,- €, 3 MM Kaution, an Ehepaar, NR, zu vermieten ab 1.02.2027.
Tel. 0175/6220400

Wohnung EG mit drei Zimmern insg. 100 m², große Terrasse, Küche komplett mit Einbauküche, Bad mit Fussbodenheizung, Badewanne, extra Dusche. In der Mitte von Bad Soden a.Ts. Mietpreis 1.500,- €/monatlich kalt. marionkwiatek@gmx.de

Gepflegte, großzügige 3-Zi.-Whg., 115 m², in Friedrichsdorf, 1. OG, 1.600,- € + NK, Parkpl. möglich, von privat. Tel. 0171/7811367

NACHHILFE

Probleme mit Mathe oder Physik? Prom. Physiker mit viel Nachhilfeerfahrung kann helfen. Kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644

Suche Nachhilfe für Chemie, Englisch und Deutsch, 11. Klasse Gymnasium, in Oberursel Weißkirchen.
Tel. 0162/9108464

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht. Tel. 0163/5555351

Zuverlässige Putzfrau gesucht in Friedrichsdorf, Deutschkenntnisse, alle 2 Wochen ca. 3 Std. vormittags.
Tel. 0160/99135879

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Elektriker, Allrounder, auch gerne Holz + Montagearbeiten, sauber, gründlich, zuverlässig. Faire Preise.
Tel. 0174/8332476

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig.
Tel. 0157/58666956

Haus u. Garten Maler u.Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten.
Tel. 015510/736733

Allround Handwerker, Parkettverlegung, Trockenbau, Malerarbeiten, Sanierung, Türen- und Fenstermontage, Küchenbau, neue Treppen und alte Treppensanierung.
Tel. 0176/87890331

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren.
Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenpflege u. Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/auch extra hoch, Rasen mähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel.
Tel. 0172/6912769

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Landschaftsgärtner: Hecken-, Baum-, Sträucherschnitt, Rasen mähen, Verlegung u. vertikutieren, Beetpflege. Tel. 0178/9221987

Zuverlässige und gründliche Reinigung für zu Hause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Renovierungen aller Art: Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeit, Parkett und Laminat, tapezieren, Maler- und Fassadenarbeiten, Pflasterarbeit. Qualitativ, schnell und zuverlässig. Tel. 0157/38136689

Biete Haus- und Gartenservice und Schneedienst an.
Tel. 0176/70409065
quraishinoornawaz@gmail.com

Erfahrene kaufmännische Mitarbeiterin sucht neue berufliche Perspektive Zuverlässige und engagierte kaufmännische Mitarbeiterin mit 25 Jahren Berufserfahrung im selben Unternehmen sucht eine neue, langfristige berufliche Perspektive im Raum Bad Soden und Umgebung. Fundierte Erfahrung in Kundenbetreuung, Sachbearbeitung, Backoffice, Rechnungsbearbeitung, Terminorganisation und Büroverwaltung. Ich wünsche mir eine Festanstellung in einem freundlichen Team, mit einem wertschätzenden Miteinander und gut planbaren Aufgaben. Zu meinem Alltag gehört auch mein lieber Vierbeiner, der mich gerne zur Arbeit begleiten möchte. Daher suche ich einen Arbeitsplatz, an dem mein Hund willkommen ist. Ein kurzfristiger Eintritt ist nach Absprache möglich. Ich freue mich über nette und seriöse Angebote sowie Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail:
job.kontakt@icloud.com

VERKÄUFE

Verkaufe Ovation Gitarre, Bj. 1979 mit Koffer, 100,- €, Musima 3/4 Gitarre mit Tasche, 50,- €, Damen Fahrrad, Kildemoos, 50,- €, Hecktürfahrradträger, 100,- €.
Tel. 0157/71460421

Weihnachts-Hof-Flohmarkt in Friedrichsdorf, Alt-Burgholzhausen 18, am 28. und 29.11.2026 jeweils von 9 Uhr bis 17 Uhr, 1. Advent, zum Verkauf kommt alles was mit Weihnachten zu tun hat.

VERSCHIEDENES

Martin Rütter - Abschlusstour Tournee am 1. Dezember 2026, 20:00 Uhr, Stadthalle Oberursel, 3 Sitzplätze (leider nicht zusammenhängend) umständehalber auf VB zu kaufen. Originalpreis 62,40 €.
Tel. 0172/6629043

Die Schlagernacht des Jahres 05. Dezember 2026, 18.00 Uhr, Festhalle Frankfurt, 2 Sitzplätze (Innenraum, Block J, Reihe 4, Plätze 16 u. 17) umständehalber auf VB zu verkaufen. Normalpreis pro Ticket: 109,90 €. Tel. 0172/6629043

Für meine praktische Friseur Prüfung im Februar suche ich ein Modell für eine Dauerwelle.
Tel. 0173/6117277

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Routertausch, Internet, Fernwartung. Tel 06172/123066

Fensterputzer bietet seine Dienste an, auch sonntags, schnelle Ausführung. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung.
Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Ankauf von Antiquitäten.
Tel. 0172/6909266

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf:
Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Suche 10 DM u. 5 DM Gedenkmünzen für die Münzsammlung meines Neffen. Zahle für jedes 10 DM Stück 11,- € + jedes 5 DM Stück 6,- €. Tel. 0174/5891930

Wenn es alle wissen sollen.

Keine andere Zeitung hat eine höhere Reichweite im Hochtaunuskreis.
Ob **Anzeigenwerbung** oder **Beilagenwerbung** in einzelnen lokalen Ausgaben bis hin zu unserer Gesamtausgabe mit 151.100 Exemplaren:
Sie bestimmen, wer es alles wissen soll.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

und/oder Liederbacher (5.000 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

Bitte Coupon einsenden an:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Freitag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN DE _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

❍ **Ich möchte schalten in der Gesamtauflage**

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 18,00 €
❍ bis 5 Zeilen 20,00 €
❍ bis 6 Zeilen 22,00 €
❍ bis 7 Zeilen 24,00 €
❍ bis 8 Zeilen 26,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
❍ **Liederbach**
❍ **Glashütten (14-tägig)**

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,– € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,– € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:
_____
_____

Farbenspiel an der Limesspange



Wer in der vergangenen Woche auf der Limesspange zwischen Schwalbach und Sulzbach unterwegs war, hatte seine helle Freude. In allen möglichen Gelb-, Orange- und Brauntönen leuchteten die Blätter der Eichen im gleichnamigen Wald. Der Anblick war aber nur von kurzer Dauer. Am Wochenende wehte ein kräftiger Wind über den Taunuskamm und innerhalb weniger Tage fielen die bunten Blätter zu Boden. Jetzt präsentiert sich der Eichwald wieder winterlich kahl. MS/Foto: Bär

Lebendiger Adventskalender vor dem Start

Sulzbach (sa) – In Sulzbach öffnen beim „Lebendigen Adventskalender“ vom 1. bis 24. Dezember wieder zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner ihre Adventsfenster. Wer teilnehmen möchte, kann sich noch melden, denn noch sind einige Termine frei.

Familien, die dabei sind, schmücken an einem Tag im Advent das eigene Fenster mit einem Stern, auf dem das Datum des besuchten Tages steht. Dahinter verbirgt sich dann eine kurze Geschichte, ein Gedicht oder gemeinsames Singen.

Jeden Abend um 18 Uhr treffen sich dann die Sulzbacherinnen und Sulzbaber vor dem jeweiligen Haus. Sie hören Geschichten, singen Weihnachtslieder und kommen anschließend noch zu einem Heißgetränk in geselliger Runde zusammen.

Die Veranstalter – die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinde sowie der Gemeindevorstand – legen Wert auf regionale Tradition. Nicht Kommerz, sondern Brauchtum soll im Mittelpunkt stehen. Ruhe und Besinnung sind den Veranstaltern wichtiger als Trubel.

Wer mit einem eigenen geschmückten Fenster teilnehmen und einen der Abende gestalten möchte oder Fragen zu der Aktion und zur Teilnahme hat, kann sich an Sonja Hogrebe unter der Mobilnummer 0173-3288932 oder per E-Mail an fiz.sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de wenden.

Die Organisatoren empfehlen, zu den abendlichen Treffen einen eigenen Becher für das Getränk mitzubringen.



So sieht der Lebendige Adventskalender 2026 bisher aus. Noch sind einige, wenige Termine frei. Wer mitmachen möchte, kann sich noch anmelden.

Altersvorsorgedepot 2027 – 7 Kniffe für mehr Geld im Ruhestand

Finanztipp der Woche von mehr-geld.info

Der Staat zahlt mit, die Börse liefert die Renditechancen: Das neue Altersvorsorgedepot verspricht ab Januar 2027 einen attraktiven Einstieg in die private Vorsorge. Doch zwischen einem ordentlichen Vertrag und einer wirklich guten Lösung können über Jahrzehnte Tausende Euro liegen. Nachdem wir an dieser Stelle vor Kurzem schon die Grundlagen des Altersvorsorgedepots vorgestellt haben, geht es diesmal um die Feinheiten: Wie lässt sich die Förderung geschickt nutzen? Welche Gebührenfallen drohen? Und warum muss niemand gleich zum Jahresstart unterschreiben?

1. Die volle Förderung gibt es auch später

Zum Start dürften Banken und Broker mit Prämien und Sonderaktionen um Kunden werben. Zeitdruck sollten sich Anleger deshalb nicht machen lassen. Für die Jahresförderung zählt die Summe der im Beitragsjahr eingezahlten Eigenbeiträge. Wer erst im Laufe des Jahres 2027 eröffnet und rechtzeitig ausreichend einzahlt, kann ebenfalls die maximale Grundzulage erreichen. Praktischer Tipp: Den Herbst für einen Fördercheck vormerken und fehlende Beiträge mit genügend Vorlauf zum Jahresende ergänzen. Ein später Einstieg sichert allerdings keine rückwirkenden Börsengewinne.

2. Kleine Sparrate, besonders hoher Zuschuss

150 Euro monatlich bringen die maximale Grundzulage von 540 Euro jährlich. Aber auch kleinere Beträge lohnen einen Blick. Wer 30 Euro im Monat spart, zahlt jährlich 360 Euro ein und erhält 180 Euro Grundzulage. Das entspricht 50 % Zuschuss auf den Eigenbeitrag. Bei 150 Euro monatlich beträgt diese Quote noch 30 %. Wer knapp kalkulieren muss, sollte sich deshalb nicht zur Höchstrate drängen lassen. Ein dauerhaft tragbarer Sparplan ist besser als ein ambitionierter Vertrag, für den später der Dispokredit herhalten muss.

3. Zwei Depots verdoppeln keine Zulagen

Ein zweiter Vertrag kann zusätzliche Anlageoptionen eröffnen. Die maximale Grundzulage bleibt aber bei insgesamt 540 Euro pro Person und Jahr. Auch der Höchstbetrag für den Sonderausgabenabzug steigt dadurch nicht. Interessant kann die zweite Lösung für größere Sparsummen sein: Pro Vertrag dürfen jährlich bis zu 6.840 Euro eingezahlt werden, bei zwei Verträgen also 13.680 Euro. Oberhalb von insgesamt 1.800 Euro Eigenbeitrag gibt es jedoch keine zusätzliche Zulagenförderung. Ob sich die Steuerstundung für diese Mehrbeträge gegenüber einem normalen Depot rechnet, hängt auch von Kosten, Auszahlung und gewünschter Verfügbarkeit ab.

4. Kostenlos ist nicht immer kostenfrei

Keine Depotgebühr klingt gut, sagt aber wenig über die Gesamtrechnung. Hinzukommen können Fondskosten, Handelskosten oder Gebühren für die Verwaltung. Entscheidend sind die ausgewiesenen Effektivkosten: Sie zeigen, wie stark Kosten die jährliche Rendite rechnerisch mindern. Beim Standarddepot gilt in der Ansparphase eine Obergrenze von 1 %. Das ist eine Höchstgrenze, kein Gütesiegel für einen günstigen Preis. Besonders genau sollten Anleger bei befristeten ETF-Kostenerstattungen hinsehen. Eine Startprämie ist schnell verbraucht, laufende Gebühren begleiten den Vertrag womöglich jahrzehntelang.

5. Die automatische Risikobremse verstehen

Beim Standarddepot wird das Vermögen vor dem vereinbarten Auszahlungsbeginn schrittweise defensiver angelegt. Fünf Jahre davor müssen mindestens 50 %, zwei Jahre davor mindestens 70 % im Sicherheitsbaustein liegen. Das soll die Folgen eines Börseneinbruchs kurz vor Rentenbeginn begrenzen. Anleger können der automatischen Umschichtung widersprechen; dafür gelten Fristen. Ein solcher Widerspruch sollte zur gesamten Vermögenslage passen. Wer auf das Depot für laufende Ausgaben angewiesen sein wird, kann einen Kurssturz deutlich schlechter aussitzen als jemand mit hohen anderen Renteneinkünften.

6. Wechseln können heißt nicht gratis wechseln

Ein schwacher Anbieter muss keine Entscheidung fürs Leben sein. Bei neuen Verträgen muss der bisherige Anbieter einen Wechsel nach fünf Jahren kostenfrei ermöglichen. Der aufnehmende Anbieter darf dafür aber bis zu 150 Euro Verwaltungspauschale verlangen. Deshalb schon vor Abschluss auf Wechselbedingungen achten. Wichtig für Riester-Sparer: Der Wechsel in die neue Förderung lässt sich nicht rückgängig machen. Alte Konditionen sollten vorher sorgfältig geprüft werden.

7. Auch das Ende des Sparplans mitdenken

Viele vergleichen nur die Ansparphase. Dabei entscheidet die Auszahlung mit darüber, wie gut die Vorsorge funktioniert. Ein Auszahlplan muss mindestens bis zum vollendeten 85. Lebensjahr reichen, kann danach aber enden. Eine lebenslange Rente sichert dagegen auch ein sehr hohes Alter ab. Wer ohnehin ausreichend lebenslange Einnahmen hat, kann anders entscheiden als jemand, der jeden Euro für seinen Alltag braucht. Mehr Geld im Ruhestand entsteht deshalb durch das Zusammenspiel von Förderung, niedrigen Kosten und einer Auszahlung, die zum eigenen Leben passt.

Den vollständigen Text von Lars Winter und weitere Tipps rund um die Themen Sparen und Anlegen finden Sie im Internet auf mehr-geld.info. Lars Winter und Jens Castner bildeten bis vor Kurzem die Chefredaktion des renommierten Anlegermagazins Börse Online.



unterm Strich
Mehr Geld

Hier geht’s direkt zu mehr-geld.info

Neue Trikots für den Handballnachwuchs

Sulzbach (sa) – Die E-Jugend der Handball-Spielgemeinschaft Niederhofheim/Sulzbach läuft ab sofort in neuen Trikots auf. Möglich gemacht hat das die finanzielle Unterstützung der Zahnarztpraxis Caroline Schrodt.

Caroline Schrodt arbeitet seit vielen Jahren als Zahnärztin im Ärztehaus am Königsteiner Kreisel. Sie lebt mit ihrer Familie in Sulzbach und ist mit der Region eng verbunden. Mit ihrer Spende möchte die Medizinerin den Nachwuchssport fördern.

Das neue Outfit sorgte für große Freude bei den jungen Handballerinnen und Handballern. Auch das Trainerteam ist zufrieden. Auch die Leitung der Handball-Abteilung dankte Caroline Schrodt.

Die Kinder zeigen sich stolz in ihrer neuen Mannschaftskleidung und freuen sich auf die kommenden Spiele.

Neben dem sportlichen Erfolg steht für die Trainerinnen und Trainer auch der Zusammenhalt in der Mannschaft im Mittelpunkt. Moderne Trikots tragen nach Angaben der TSG Sulzbach dazu bei, dass sich die Kinder als Team fühlen und gemeinsam auftreten können.

Wer Interesse am Handballsport hat und die Gemeinschaft kennenlernen möchte, kann das Training der E-Jugend besuchen. Die Gruppe trainiert dienstags von 17 Uhr bis 18.30 Uhr sowie donnerstags von 16 Uhr bis 17.15 Uhr. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen.



Die in Sulzbach lebende Zahnärztin Caroline Schrodt (links) hat die E-Jugend-Handballer der TSG Sulzbach mit neuen Trikots unterstützt. Foto: privat

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

ZFH in Ruhelage von Friedberg
741 qm Sonnengrd., 177 qm WFL, 2 gepflegte Wohnungen, Ausbaureserve im Dach. Für nur **630.000,– €** inkl. EBK und 2 Garagen.
Energiebedarf 207,2, Gas, Klasse G, Bj. 1965
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Luxus-2-Zi.-Wohnung Königstein
Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon, FBHZG, Aufzug, kleine Einheit für nur **439.000,– €** inkl. Carport.
Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Soden-Ruhelage
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenblk. mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,– €** inkl. TG-Platz.
Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Waldrandlage
REH mit knapp 100 qm Wfl., sonniges Grundstück, große Garage für nur **398.000,– €**.
Bedarfsausweis Klasse F, 195 kwh,
Bj. 1972, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Auslagestellen

Sulzbacher Anzeiger

Rathaus-Empfang – Hauptstraße 11
Kiosk Lemke – Hauptstraße 101
Bäckerei Waldschmitt – Hauptstraße 62
Bäckerei Reichert – Prof.-Much-Straße 2
Metzgerei Weber – Hauptstraße 30
Cemal's Laden – Hauptstraße 5
Total-Tankstelle – Hauptstraße 103
Schäfer-Bäcker – Königsteiner Str. 44 (Bad Soden)

IMPRESSUM

Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Redaktion: Mathias Schlosser
Tel. 06196 848080
redaktion-sua@hochtaunus.de

Auflage: 5.200 verteilte Exemplare

Preisliste: z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Internet: www.taunus-nachrichten.de

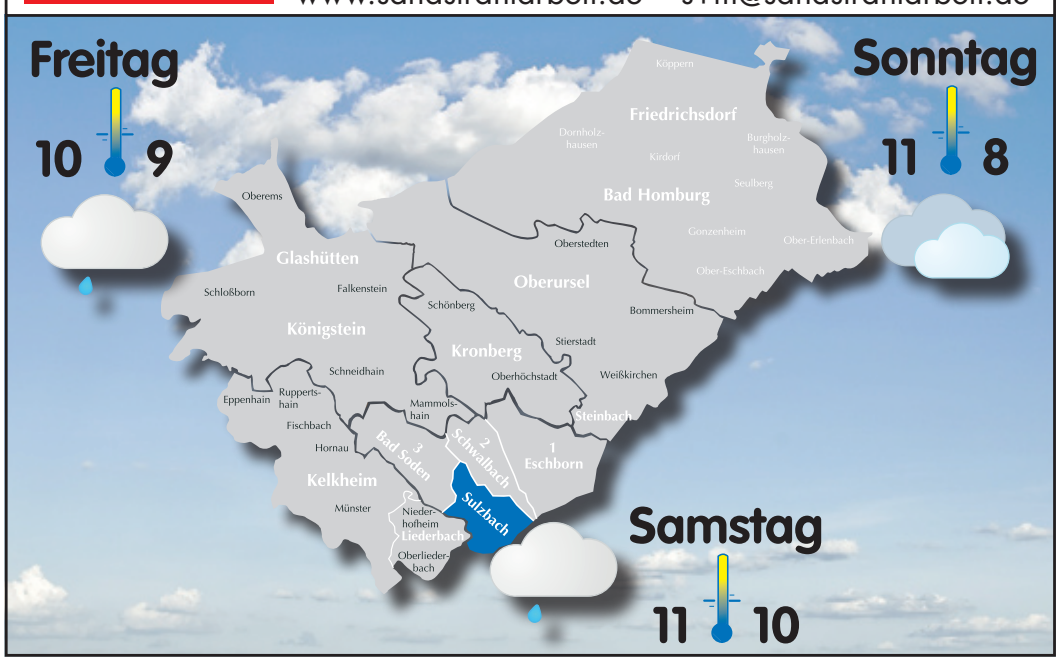
Reklamation Zustellung: Tel. 06104-4970-0 oder
Mail: reklamationen-taunus@egro-direktwerbung.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Sulzbacher Anzeiger
Anzeigen-annahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

S+M GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de



Die Bad Sodener Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Auktionshaus-Bad-Homburg.de
Tel. 0 61 72 - 27 19 19
AUKTION VOM 19. – 22. 11. 26
Wir freuen uns auf Ihre Einlieferungen



Wenn ein Jaguar für Pullover wirbt



Ein weißes Jaguar-Cabrio ist der Blickfang in der neugestalteten Ansons-Filiale im MTZ. Foto: Ansons

Sulzbach (sa) – Der Ansons Store im Main-Taunus-Zentrum hat nach zweieinhalb Monaten Umbauarbeiten wieder regulär geöffnet. Seit Anfang November präsentiert sich das Geschäft, das seit 1997 in Sulzbach existiert, in modernisierter Form. Während des Umbaus lief der Betrieb weiter, eine Schließung war nicht erforderlich. Die Verkaufsfläche von 1.500 Quadratmetern wurde überarbeitet und nach Angaben des Unternehmens an aktuelle Designanforderungen angepasst.

Ansons-Geschäftsführer Tim Kälber erläuterte dass zwar „modernisiert, aber nicht alles Alte über den Haufen geworfen" worden sei. Als Beispiel nannte er den Originalboden aus dem Eröffnungsjahr 1997. Dieser wurde bewusst erhalten, aufbereitet und auch Möbel aus einer geschlossenen Filiale in Essen fanden in Sulzbach eine neue Nutzung. Nachhaltigkeit und die Idee des „Adaptive Re-Use" standen beim Umbau im Mittelpunkt. Das Design-Team verarbeitet daher das bestehende Mobiliar durch gezielte Aufwertung weiter.

Ein neues Store-Erlebnis soll alle Sinne ansprechen. Besucherinnen und Besucher werden beim Betreten des Ladens von einem eigens abgestimmten Duft empfangen, der an Sandelholz und Muskatnuss erinnert. Auch die Musikgestaltung wurde überarbeitet. Die Räume wirken insgesamt heller. Ein besonderer Blickfang ist ein im Eingangsbereich platzierter Jaguar, der nicht nur am Standort Sulzbach, sondern auch in anderen Filialen zum Einsatz kommt. „Diese Kooperation mit dem Jaguar-Forum ist ein Blickfang", sagt Tim Kälber. Nach seinen Worten bleiben dabei etwa auch Kinder mit ihren Vätern im Geschäft stehen, um das Auto genauer zu betrachten.

Das Sortiment richtet sich laut Tim Kälber grundsätzlich an alle. Die Kernzielgruppe sind Männer von 25 bis 65 Jahren. Im Angebot finden sich Pullover ab 49,90 Euro sowie Modelle aus Kaschmir für 159 Euro. Marken wie Nike, s.Oliver, Tommy Hilfiger oder The North Face und viele andere ergänzen das Sortiment. Auch eine Auswahl an Hochzeitskleidung, darunter alles „was gebraucht wird", wird vorgehalten. Im Bereich Accessoires hat sich das Käuferverhalten nach Angaben von Tim Kälber verändert. Während früher eine eigene Abteilung von 20 Quadratmetern für Krawatten bestand, seien diese heute bei Bürobekleidung kaum noch gefragt.

Das Team am Standort Sulzbach umfasst 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ansons wurde 1989 gegründet, ist heute Teil der JC Switzerland Holding und unterhält deutschlandweit 33 Filialen mit insgesamt 600 Beschäftigten. Hinzu kommen ein Onlineshop und vier weitere Filialen in Osteuropa. Storemanager vor Ort ist Martijn Jacobs.

Tim Kälber betonte, dass Ansons auf Mode für Männer spezialisiert bleibe. „Das ist seit der Gründung unsere Firmenphilosophie, die sich bewährt hat."

Luftgewehrschützen gewinnen deutlich

Sulzbach (sa) – Zahlreiche Mannschaften der Sulzbacher Schützen waren in verschiedenen Ligen und Klassen am Start. Dabei gab es Siege und Niederlagen.

Die Luftgewehr-Schützen der dritten Mannschaft aus Sulzbach haben sich in der Grundklasse 1 mit einem klaren Sieg gegen den SV Zeilsheim 1 durchgesetzt. Das Trio, bestehend aus Michael Parusel mit 302,1 Ringen, Bernd Knoch mit 302,5 Ringen und Hans-Jürgen Linn mit 312,3 Ringen, erreichte insgesamt 916,9 Ringe. Der Gegner kam auf 839,7 Ringe.

Knapp geschlagen geben musste sich hingegen die erste Luftpistolen-Mannschaft aus Sulzbach in der Bezirksklasse. Gegen den SV Bergen Enkheim endete der Wettkampf mit 1.062 zu 1.066 Ringen. Für Sulzbach traten Kirstin Steinert mit 361 Ringen, Victor Krause mit 346 Ringen und Helmut Redemann mit 355 Ringen an.

Die erste Mannschaft der Luftgewehrschützen Auflage aus Sulzbach konnte ihren Wettkampf in der Bezirksklasse für sich entscheiden. Sie besiegten den SV Nieder Eschbach 1 mit 940,3 zu 923,1 Ringen. Thomas Kappes erzielte dabei 314,2 Ringe, Kerstin Bind kam auf 313,0 Ringe und Dieter Buseck auf 313,1 Ringe.

Weniger erfolgreich verlief der Wettkampf für die erste Mannschaft der Luftpistolenschützen Auflage aus Sulzbach in der Bezirksklasse. Gegen den SV Eschersheim unterlag das Team mit 853 zu 870 Ringen. Für Sulzbach starteten Michael Ribbe mit 285 Ringen, Vesa Kokko mit 283 Ringen und Goran Vukovic mit 285 Ringen.

- ANZEIGE -

Warum Schätze aus dem Keller jetzt Geld bringen können

Schwalbach *(pr)*. Die Preise für Gold, Platin, Silber und andere Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren ungeahnte Höhen erreicht. Davon können auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die alten Schmuck, Zahngold oder Bestecke in Schränken und Vitrinen haben. „Bei vielen schlummern zu Hause echte Vermögen, die nicht genutzt werden“, weiß Herr Bengo, der in der Schulstraße in Schwalbach das „Auktionshaus Schwalbach“ betreibt. Er ist sich sicher, dass die Preise sich zurzeit auf dem Höhepunkt befinden und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Doch er weiß auch, dass viele Angst haben, Betrügern auf den Leim zu gehen. Denn unzählige fahrende Händler sind zurzeit im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Sie von seriösen Aufkäufern zu unterscheiden, ist nicht immer einfach.



Anders als viele andere Goldankäufer verfügt das „Auktionshaus Schwalbach“ über ein eigenes Ladengeschäft in der Schulstraße in Alt-Schwalbach. Foto: privat

Herr Bengo versucht mit einem eigenen Ladengeschäft Vertrauen zu schaffen. Seit mehreren Jahren ist das „Auktionshaus Schwalbach“ in den ehemaligen Räumen des Reisebüros in Alt-Schwalbach zu finden. Insgesamt sind er und seine Familie seit mehr als 25 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. „Wenn jemand unzufrieden ist, kann er sich jederzeit an uns wenden. Wir sind ja hier vor Ort und verschwinden nicht einfach“, erklärt er. Bei fahrenden Händlern sei das anders. Man sollte immer darauf achten, wie lange ein Anbieter oder Aufkäufer schon im Geschäft ist.

Verkauf nach klaren Regeln

Ein Gold-, Silber- oder Platinankauf erfolgt nach klar festgelegten Regeln. Die Kunden kommen dazu in der Regel mit ihren Schmuckstücken in den Laden in der Schulstraße, gerne spontan oder auch mit Termin. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter des „Auktionshaus Schwalbach“ aber auch in einem Umkreis bis zu 60 Kilometern zu den Kunden ins Haus.

Die Experten aus Bengos Team prüfen dann wertvolle Dinge, wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie nehmen die Stücke buchstäblich unter die Lupe, stellen das Gewicht und den Reinheitsgrad des Edelmetalls fest und bestimmen den Wert. Für ein Gramm Gold zahlt das „Auktionshaus Schwalbach“ aktuell bis zu 129 Euro.

Dabei geht es nicht immer nur um den reinen Materialwert. Manche Schmuckstücke finden auf Grund ihres Designs oder ihrer Marke auch nach vielen Jahrzehnten noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmarkt. Besonders gefragt sind demnach hochwertige Uhren bekannter Marken sowie ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren. Auch Bernsteinschmuck könne aufgrund gestiegener Nachfrage hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein einzelner größerer Stein ist meist wertvoller als mehrere kleine.

Die Bewertung ist dabei immer kostenlos. Wer mit dem ermittelten Preis nicht einverstanden ist, kann mit seinen Schmuckstücken wieder nach Hause gehen. Kommt es zum Verkauf, gibt es sofort Bargeld für die Verkäuferinnen und Verkäufer. „Es ist sehr einfach, seine Kellerschätze zu Geld zu machen“, sagt Herr Bengo.

Der Schwerpunkt des „Auktionshaus Schwalbach“ liegt natürlich auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können in dem kleinen aber auch viele andere Dinge, zum Beispiel aus Haushaltsauflösungen, zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. „Sie können uns gerne erst einmal alles anbieten“, sagt Bengo.

Aktionstage im November

Einen besonderen Service bietet das „Auktionshaus Schwalbach“ in dieser und in der kommenden Woche. Noch bis Montag, 30. November, sind jeden Tag Experten vor Ort in der Schulstraße, die Schmuck und alte Gebrauchtwaren fachgerecht und fair bewerten können. „Nutzen Sie unsere Aktionstage“, rät Herr Bengo. „Probieren Sie es einfach einmal aus.“ Geöffnet ist das Ladengeschäft von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch erreichbar ist Herr Bengo unter der Nummer 06196-4021328.



Der Goldpreis ist in den vergangenen Monaten stark angestiegen und verharrt im Moment mit einer leichten Tendenz nach unten auf hohem Niveau. Nach Ansicht vieler Experten ist es ein günstiger Zeitpunkt, um Alt-Gold zu verkaufen. Das Gleiche gilt für andere Edelmetalle wie Platin oder Silber, die ähnliche Kurven aufweisen. Grafik: gold.de

SILBERANKAUFAKTION
Wir zahlen bis zu 2500 € pro KG Silber
Zinn Silbermünzen Silberschmuck Silberbarren
SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.
AUKTIONSHAUS SCHWALBACH
unverbindliche Beratung
seriöser Ankauf
sofort Bargeldauszahlung
EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!
AKTIONSTAGE
SAMSTAG 21. November
MONTAG 23. November
DIENSTAG 24. November
MITTWOCH 25. November
DONNERSTAG 26. November
FREITAG 27. November
SAMSTAG 28. November
MONTAG 30. November
Tel.: 06196-4021328
Mobil: 0152-14412095
ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort
Ankauf von:
• Ringe & Ketten
• Goldschmuck
• Altgold
• Bruchgold
• Weissgold
• Zahngold (auch mit Zahn)
• Silber
• Silberbesteck
• Silberschmuck
• Porzellanpuppen
• Alte + Designertaschen
• Bernstein
• Münzen
• Platin
• Uhren aller Art
• Diamanten
• Modeschmuck
• Alte Gemälde
• Pelze +Lederjacken/Mäntel*
und vieles mehr....
Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!
Wir zahlen sofort
den ermittelten Wert in Bargeld aus!
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00-17.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr
Wir zahlen bis zu 2.500,- €**
für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan
Wir zahlen zur Zeit bis 129,-€ pro Gramm
Goldschmuck aller Art
Feingold
Gold- und Silbermünzen
Marken-Uhren aller Art
Zahngold (auch mit Zahn)
Ihre Vorteile:
✓ kostenlose Beratung
✓ kostenlose Wertschätzung
✓ transparente Abwicklung
✓ Bargeld sofort
Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos
vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!
Ankauf von Lederjacken, Ledermänteln und Lederhosen
aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 2.000 €*
Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld
Wir zahlen bis zu 5.000 €*
Wir suchen ALLE Arten von Pelzen
Lederjacken
bis zu € 800,- für Kroko- & Designertaschen
Porzellan und Silberbesteck
Modeschmuck
Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit
EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!
SAMSTAG 21. November
MONTAG 23. November
DIENSTAG 24. November
MITTWOCH 25. November
DONNERSTAG 26. November
FREITAG 27. November
SAMSTAG 28. November
MONTAG 30. November
Puppen
Gemälde
* Ankauf von Pelzen, Lederwaren, Porzellan und Gemälden nur in Verbindung mit Gold
ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort
P Parkplätze vorhanden
AUKTIONSHAUS SCHWALBACH
Inhaber: Herr Bengo · Tel.: 06196 4021328 · Mobil: 0152-14412095
Schulstraße 1A · 65824 Schwalbach a. Ts.
ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag
10.00 - 17.30 Uhr,
Samstag
10.00 - 16.00 Uhr